Ref. mit 5 Sach. [illegible] Thaler d.
Gest. d. 30 11 - mit. mit 1 Ref. [illegible]
Herr Hanbold (Mutter) hat seine Geschäft gemacht.
gemacht, da es nicht genug Handlung
[illegible] mit [illegible]

5./ Hr. Ferdinand A. Hanbold Sohn (ein Schlosser) Bürger Landshut.
wohnen Vaters Hofraum
, gegen genug, oder
Ferdinand Gestad der Thaler, oder mit Bürgschaft,
in der Thaler.

Ab. da der Landschaftsmeister [illegible] Bürgschaft
sind J. Hanbold Bürgschaft d. [illegible]
Bürgschaft in den Akten gezeigt. [illegible]

entlassen. vom 7 Oktbr 1848

6. Herr Louis Friedenthal a. Breslau (26 Jahre alt,
Sal.-Ref. [illegible] Bürgschaft
B. f. d. Dienst Hauptmann Albrechter gebo,
gegenüber d. [illegible] gestanden worden.

entlassen. vom 7 Okt 46. 48.

7./ Hr. Joseph Hugo [illegible] Kriegsfahne bei Schleswig
(22 Jahre) gegenüber Bauer vom 13 Septbr. d. J.
d. [illegible] Bürgschaft bestehenden, gegenüber nicht
gemachten gütlichen.

Abgehalten.

8./ Vorschlag der Akten um 7 4 Stunden
verschoben, [illegible] zu Regierungsakten und
den Akten der Gilde Board.

9./ Vorschlag der Kleidung Herr Breslau zu Schweden
Lieferant.

Bodenkunde der Akten 8 Okt. der
Stunden wieder angefangen.

10./ Vorschlag der Böhme [illegible] 1. Septbr. d. J.

Abgehalten.

11./ Vorschlag der Stadt [illegible] Bürgschaft Bestätigung
Stadt der Rheinprov., Dr. Mannich zu Vorschlag
d. d. 26 Okt. d. J.

16. Abgehalten
der [illegible] Gilde Abgegangen.

12./ Albert Schmidt a. Braunschweig, welcher [illegible]
Akten d. J. abgemeldet [illegible], wünscht den
Conrad. zu bleiben.

Hochschule für Musik und Theater Leipzig